



Stätte der Transformation

Gebetshäuser als Ort der Zurüstung und Transformation

Die 3-fache Berufung von Gebetshäusern

1. Wohnstätte für den Herrn
2. Ort der Begegnung zwischen Gott und Mensch
3. Ort der Zurüstung und Transformation

Widergespiegelt in unserer Vision:

1. Der Thron Gottes
2. ...umgeben von einer Gemeinschaft von Anbetern
3. ...von dem aus der Strom Gottes fließt

Zurüstung und Transformation

Eine Auswahl von 6 Effekten von Gebetshäusern auf Individuen und Regionen:

1. Beten lernen
 2. In der Erkenntnis Gottes wachsen
 3. Berufung erkennen
 4. Gottes Willen durch Fürbitte freisetzen
 5. Region durch Anbetung transformieren
 6. Weltmission im Kontext einer Anbetungsbewegung
- INDIVIDUUM
- REGION
-
- The diagram consists of a list of six effects of prayer houses. The first three items (1-3) are grouped by a right-facing curly bracket and labeled 'INDIVIDUUM'. The last three items (4-6) are grouped by another right-facing curly bracket and labeled 'REGION'.

1) Beten lernen

“Mit meinem Gebetsleben bin ich so richtig zufrieden.”

- niemand

Gebetshäuser bieten Raum...

- mit der eigenen Langeweile im Gebet konfrontiert zu werden und sie zu überwinden
- (neue) Wege zu lernen, zu Beten und mit Gott Gemeinschaft zu pflegen
- zu lernen und zu praktizieren, dass Zeit im Gebet kein geistlicher Aktivismus sein muss
- die eigene Beziehung zu Gott enorm zu vertiefen
- zu lernen Gottes Stimme zu hören und sie immer deutlicher wahrzunehmen
- einen Motivationsschub zum Gebet zu erleben, indem man Gott mit anderen zusammen sucht

2) In der Erkenntnis Gottes wachsen

⁴ *Eins habe ich vom Herrn erbeten, danach trachte ich: zu wohnen im Haus des Herrn alle Tage meines Lebens, um anzuschauen die Freundlichkeit des Herrn und nachzudenken in Seinem Tempel. (Ps 27,4)*

²⁴ *Vater, Ich will, dass die, welche Du Mir gegeben hast, auch bei Mir seien, wo Ich bin, damit sie Meine Herrlichkeit schauen ... (Joh 17,24)*

- In Gottes Gegenwart offenbart Er sich uns. Wir lernen Ihn mehr und mehr kennen und wachsen in Intimität mit Ihm.
- Ständige Konfrontation mit der Wahrheit über Gott in Lied, Gebet und Zeiten im Wort korrigieren falsche Dinge, die ich über Gott glaube.
- Wachsende Intimität mit Gott führt zum Überwinden von sündhaften Angewohnheiten und einem Lebensstil von Hingabe und Gehorsam
- Wachstum im Wort durch lange Zeiten darin

3) Eigene Berufung erkennen

¹⁷ [ich bete] dass ... [Gott], euch gebe den Geist der Weisheit und Offenbarung in der Erkenntnis Seiner selbst. ¹⁸ Er erleuchte die Augen eures Herzens, damit ihr wisst, was die Hoffnung Seiner Berufung, was der Reichtum der Herrlichkeit Seines Erbes in den Heiligen [ist]. (Eph 1,17-18)

¹⁰ Denn bei dir ist der Quell des Lebens; in deinem Licht sehen wir das Licht. (Ps 36,10)

- Gott setzt Berufungen frei im Kontext von Gebet und Anbetung (Bsp.: Apg 13,1-3)
- Je mehr wir Gott kennen, desto besser sehen wir uns selbst im richtigen Licht.
- Je mehr Zeit ich mit Gott verbringe, desto deutlicher höre ich Sein Reden, auch über meine Zukunft.
- Eine Offenbarung der Herrlichkeit Gottes motiviert und rüstet mich aus zum vollmächtigen Dienst

4) Gottes Willen durch Fürbitte freisetzen

¹ Er sagte ihnen aber auch ein Gleichnis dafür, dass sie allezeit beten und nicht ermatten sollten ... ⁷ Gott aber, sollte Er das Recht Seiner Auserwählten nicht ausführen, die Tag und Nacht zu Ihm schreien, und sollte Er es bei ihnen lange hinziehen? ... (Lk 1,1-8)

⁹ Betet ihr nun so: Unser Vater, der du bist in den Himmeln, geheiligt werde dein Name; ¹⁰ Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden! (Mt 6,9-10)

- Die Bibel stellt einen klaren Zusammenhang zwischen kontinuierlichem Gebet und Gebetserhörungen her.
- Als Gebetshaus schaffen wir einen Ort, wo wir oft und ständig für Gottes Ziele und Pläne eintreten (auch Jes 62,6-7).
- Diese Bitte im Vater-Unser hat regionale Transformation zum Ziel. Gebet ist nicht nur (aber auch) zum Erbitten persönlicher Güter da.

5) Region durch Anbetung transformieren

⁴ *Doch Du bist heilig, der Du wohnst unter den Lobgesängen Israels. (Ps 22,4)*

- Gott manifestiert Seine Gegenwart in besonderer Weise in gemeinsamer Anbetung (Ps 22,4; Mt 18,20; 2 Chr 5,11-14)
- Die Bibel zeigt immer wieder, dass Anbetung einen Unterschied im Natürlichen macht und Seinen Willen freisetzt (Apg 16,25-26; Jos 6,4.20; 2 Chr 20; Ps 149,6-9).
- Alle 7 biblischen Erweckungsbewegungen Israels im AT gingen einher mit der Wiederherstellung davidischem Lobpreises, heißt: Tag-&-Nacht-Anbetung (2 Chr 8,14; 20,19-28; 23,16-18; 29,25-27; 35,3-15; Neh 12,45-47).
- Zahlreiche regionale Erweckungen in der Kirchengeschichte gingen auf eine Rückbesinnung auf Gebet und Anbetung zurück.

6) Weltmission im Kontext von Gebet & Anbetung

¹⁴ Und dieses Evangelium des Reiches wird gepredigt werden auf dem ganzen Erdkreis, allen Nationen zu einem Zeugnis, und dann wird das Ende kommen. (Mt 24,14)

¹¹ An jenem Tag richte Ich die verfallene Hütte Davids auf, ihre Risse vermauere Ich, und ihre Trümmer richte Ich auf, und Ich baue sie wie in den Tagen der Vorzeit, ¹² damit sie den Rest Edoms und all die Nationen in Besitz nehmen, über denen Mein Name ausgerufen war, spricht der Herr, der dies tut. (Amos 9,11-12)

¹³ Denn so wird es geschehen mitten auf der Erde, mitten unter den Völkern: ...
¹⁴ Jene werden ihre Stimme erheben, werden jubeln. Über die Hoheit des Herrn jauchzen sie vom Meer her: ¹⁵ Darum gebt dem Herrn Ehre im Osten, auf den Inseln des Meeres dem Namen des Herrn, des Gottes Israels! ¹⁶ Vom Ende der Erde her hören wir Gesänge: Herrlichkeit dem Gerechten! (Jes 24,13-16)

⁷ ... Denn Mein Haus wird ein Bethaus genannt werden für alle Völker. ⁸ So spricht der Herr, Herr, der die Vertriebenen Israels sammelt: Zu ihm, zu seinen Gesammelten, werde Ich noch mehr hinzusammeln. (Jes 56,6-8)